



Swiss Academy  
of Ophthalmology

## **Folgende Eckpfeiler des SAoO-Kongresses gelten für Referenten**

### **SAoO Slides**

**Sprache auf den Slides (Folien ppt) in Englisch!  
Vortragstitel und Referat in der Muttersprache!**

### **SAoO-Interaktivität**

Jeder Referent baut mehrere MC (Multiple Choice) -Fragen ein. Die Antworten der Zuhörer via Voting-System werden durch den Referenten kommentiert. Eine genaue Anleitung folgt rechtzeitig vor dem Kongress.

### **SAoO-Take-Home-Messages**

Am Ende des Vortrages müssen die wichtigsten vermittelten Lerninhalte wiederholt werden.

### **SAoO-Time-Management**

Die Vortragsdauer ist STRIKTE einzuhalten. Nach Ablauf der Redezeit wird automatisch die Take-Home-Messages-Folie eingeblendet. Allfällig bis dahin nicht gezeigte Folien können NICHT mehr gezeigt werden.

### **SAoO-Refresher**

Referenten, die einen Refresher vortragen, übermitteln uns eine kurze Zusammenfassung für das Programmheft. Im Anschluss an die Tagung wird eine Zusammenfassung der wichtigsten Lerninhalte publiziert.

Wir freuen uns mit Ihnen zusammen ein erfolgreiches Meeting gestalten zu dürfen.

Team  
Foundation SAoO (Swiss Academy of Ophthalmology)  
[info@saao.ch](mailto:info@saao.ch)



Swiss Academy  
of Ophthalmology

## Referentenanleitung zum Einsatz von MC-Fragen mit Abfragesystem am SAoO

Das Airvote DMI ART System kommt zum Einsatz. Pro Vortrag bitte nicht mehr als 4 Fragen, andernfalls kann es zeitlich knapp werden. **Bitte schicken Sie uns bis spätestens 10 Tage vor dem Kongress Ihre Fragen inkl. Antworten (korrekte Antwort bitte markieren), damit unsere Techniker diese für den Kongress vorbereiten können!**

Das System erlaubt 4 Antwortmöglichkeiten, die mit A, B, C, D und E gekennzeichnet sind. Sie müssen allerdings nicht alle Alternativen nutzen.

- Die einfachste Abfrage wäre z.B. A = ja und B = nein.

Einsatzmöglichkeiten:

- (1) Erfragung des Kenntnisstandes am Anfang des Vortrags
- (2) Erstellen eines Meinungsbildes, z.B. in umstrittenen Fragen
- (3) Feedback, inwieweit die Vermittlung neuer Erkenntnisse gelungen ist
- (4) zur Auflockerung, um die Vigilanz der Zuhörer zu steigern
- (5) um interaktiv Wissen zu vermitteln, z.B. welche die State of die Art Therapie ist
- (6) bei den Falldemonstrationen, um die Diskussion zwischen Publikum und Experten zu initiieren

Sie lesen die Frage vor, dann startet die Abstimmung, die 10 s läuft. Die Alternativen müssen demnach so kurz und klar sein, dass man sich innerhalb von 20 s entscheiden kann! Auch die Texte der einzelnen Antworten sollten sehr kurz gehalten sein, dass man sie schnell erfassen kann.

Negativ-Auswahlen sind problematisch, wenn Sie nicht klar dargestellt werden wie z.B. so: „*Welche der vier Aussagen über die Optikusneuritis IST FALSCH ....* „

Doppelte Verneinungen werden fast immer missverstanden und sind deshalb obsolet.

Bilder sind auch sehr beliebt beim Publikum. Bedenken Sie aber, dass die Auflösung und Grösse genügend hoch sein muss und es oft problematisch ist, wenn Bilder auf mehrere Folien verteilt gezeigt werden müssen.

Ihr SAoO-Team

Prof. Daniel Mojon

Präsident Programm-Kommission